



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

LXVII. Friedrich von Dequede läßt seine Lehngüter in Groß-Ballerstedt an
Ritter Günther von Bartensleben auf, am 22. September 1405.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55003](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55003)

vfe — marggraffe Jost vnde wir von siner wegin Inne gehat haben vnnnd befeffen — Darbi sint gewest di vesten her Bernd von der Schulenborg, Ritter, Wernher Schenke von Flechtingen, Johannis Bog vnde Hermannus Boding. — Tangermunde — vierzehen-
 hundert — in dem fünfften Jare, des dinstags nach Kiliani.

Nach dem Original im Wolfsburger Archive.

LXVII. Friedrich von Dequede läßt seine Lehngüter in Groß-Ballerstedt an Ritter Günther von Bartenleben auf, am 22. September 1405.

Ick ffrederik van Dequede, de Eldere, wonhaftich to Bodinge, Bekenne — dat ik — hebbe ghegeuen — dem — Ridder, hern Gunther van Bertenfleue — alle rechticheit, gudere vnd leen, geytlik vnnnd weltlik, — alle ik dat gehad hebbe. — In dem dorpe to groten Ballerstede vnd sunderliken dat kercken vnd mine rechticheit an des schulten hoff vnd ghenne-
 liken, wes ik in dem — dorpe hadde — wante an dessen dach — Geuen des dintzedages In sunte mauricius dage, — vertheynhundert Jar, darna In dem vestten Jare, In der stad to Stendal.

Nach dem Original im Wolfsburger Archive.

Ann. Bischof Albrecht von Halberstadt genehmigt durch eine besondere Urkunde (Archiv zu Wolfsburg) diese Be-
 zuegerung in Ansehung des Patronatsrechts 1413.

LXVIII. Claus Halle und Peter, sein Sohn, verkaufen an Ritter Günther von Bartenleben ihr Lehn und Alles was sie haben an dem Schulzenhofe zu Groß-Ballerstedt, am 26. Januar 1406 (Dienstags nach Conuersionis Pauli).

Original im Wolfsburger Archive.

LXIX. Ritter Günther von Bartenleben verkauft zur Errichtung des heiligen Kreuzaltars in der Jakobikirche zu Stendal Gebungen aus dem Dorfe Schernikow, am 26. Mai 1406.

Ick Gunter van Bertenfleue, ryddere, Houetmann der olden marcke, Bekenne vnd be-
 tughe met dessem openbryue vor alle, dye een syen edder horen lezen, dat ik myd wytscap, vul-